



6. BBE/UFOP-Fachseminar "Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen und erneuerbarem Strom"

Anmeldung: <http://www.fachseminar-nachhaltigkeit.de>

6. BBE/UFOP-Fachseminar

„Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen und erneuerbarem Strom“

14.11.2019

Reinhardtthöfe (Saal 1), Reinhardtstr. 14 in Berlin

Registrierung ab 08.30 Uhr

09.15 Uhr

- Begrüßung und Einführung in das Seminar
Dieter Bockey, Union zur Förderung von Öl und Proteinpflanzen (UFOP) (Moderation)

09.30 Uhr

- Beschlusslage Klimaschutz-Gesetz – das Maßnahmenkonzept der Bundesregierung für die Verpflichtungsperiode 2021 bis 2030
*Frank Bonaldo, Referatsleiter „Energiewende in der Mobilität, Kraftstoffmärkte“
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)*

Bio-Kraftstoffe – „Produktmerkmal“ Nachhaltigkeit – Bericht und Dokumentation

10.15 Uhr

- Nachhaltigkeit – nachweisen und dokumentieren – der Evaluations- und
- Erfahrungsbericht der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung 2018
Stefanie Küppers, Referatsleiterin, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

11.15 Uhr

- Aktuelle Änderungen im Nabisy-System
Karl Heinz Schnau, Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)

12.00 – 12.45 Mittagessen

6. BBE/UFOP-Fachseminar "Nachhaltigkeit von Biokraftstoffen und erneuerbarem Strom"

Anmeldung: <http://www.fachseminar-nachhaltigkeit.de>

RED II - Zertifizierungssysteme und –stellen vor neuen Herausforderungen

1. Nachhaltige Biomasse

12.45 Uhr

- RED II / Deleg. Verordnung – Phasing out von Palmöl – Zertifizierungs- und Nachweisanforderungen für low-iLUC-Rohstoffe
Andreas Feige, Geschäftsführer International Sustainability & Carbon Certification (ISCC)

13.30 Uhr

- Aktualisierungsbedarf der System- und Zertifizierungsanforderungen infolge REDII – was „erwartet“ die Bioenergiebranche?
Peter Jürgens, Geschäftsführer REDcert GmbH

14.15 Uhr

- Im Fokus: Biokraftstoffe aus Abfall und Reststoffen
Detlef Evers, Geschäftsführer Mittelstandsverband abfallbasierter Kraftstoffe (MVaK)

15.00 Uhr

- Nachhaltigkeitszertifizierung gesetzlich oder freiwillig verankern? – ist die
- RED II richtungsweisend für ein internationales „level-playing field“?
Ilka Petersen, World Wildlife Foundation (WWF)

2. Hoffnungsträger E-Mobilität – der Blick über den Tellerrand

15.45 Uhr

- Anrechenbarkeit der E-Mobilität und Biokraftstoffe auf die THG-Quotenverpflichtung - Gegenüberstellung der derzeitigen Nachweissysteme aus Sicht einer Zertifizierungsstelle
Igor Dormuth, TÜV Süd

16.30 Uhr

- Abschlussdiskussion / Zusammenfassung
Dieter Bockey, Union zur Förderung von Öl und Proteinpflanzen (UFOP)

Ende gegen 16.40 Uhr



Gefördert durch:

